

# Pressemitteilung Nr.: 64

## **Handwerkskammertagspräsident Robert Wüst zu Verbesserungen bei der Meistergründungsprämie**

17. September 2020

Anzahl Seiten: 1

**Potsdam/ Cottbus/ Frankfurt (Oder). Die Verbesserungen bei der Meistergründungsprämie, die heute in Kraft treten, begrüßt der Präsident des Brandenburgischen Handwerkskammertages, Robert Wüst:**

Pressesprecherin:

Ines Weitermann

„Die Erhöhung der Meistergründungsprämie von bisher maximal 12.000 Euro auf zukünftig maximal 19.000 Euro ist das richtige Signal, um in turbulenten Zeiten Gründungen und Nachfolgen im Handwerk zu unterstützen. Anträge auf den Zuschuss sind bis Ende 2021 möglich. Ausdrücklich begrüßen wir, dass der Antrag auf Meistergründungsprämie nicht mehr an die bisherige Dreijahresfrist gekoppelt ist. Jetzt können auch Meister, die ihren Meisterabschluss vor mehr als drei Jahren bestanden haben, die Prämie für ihr Gründungsvorhaben beantragen.“

Handwerkskammer Potsdam  
Charlottenstraße 34 - 36  
14467 Potsdam

Telefon 0331 3703-120  
Mobil 0171 7870740  
Telefax 0331 3703-134  
presse@hwkpotsdam.de  
www.hwk-potsdam.de

Da jährlich mehr als 1.000 Handwerksbetriebe einen Nachfolger suchen, werden gut ausgebildete und motivierte Meisterinnen und Meister dringend gebraucht. Mit der Meistergründungsprämie setzt die Politik einen finanziellen Anreiz, ein eigenes Unternehmen zu gründen oder einen bestehenden Betrieb zu übernehmen. So werden Ausbildung und Beschäftigung im Land weiter garantiert und die Zukunft des brandenburgischen Handwerks gesichert.

Die drei brandenburgischen Handwerkskammern teilen das Anliegen der Politik, den Frauenanteil im Handwerk zu erhöhen. Dieses Kriterium bei der Höhe der Prämie anzusetzen, ist jedoch nicht plausibel. Das Handwerk ist auf Fachkräfte unabhängig vom Geschlecht angewiesen. Entscheidend sind Leidenschaft, Liebe zum Beruf und die entsprechende fachliche Qualifikation.“

### **Über den Handwerkskammertag Brandenburg**

Der Handwerkskammertag Brandenburg ist ein Zusammenschluss der Handwerkskammern Cottbus, Frankfurt (Oder) Region Ostbrandenburg und Potsdam. Er vertritt die Interessen von rund 40.000 Handwerksbetrieben und ihren mehr als 160.000 Beschäftigten, die jährlich einen Umsatz von knapp 14 Milliarden Euro jährlich erwirtschaften.

Der Handwerkskammertag setzt sich für die wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen der Handwerksbranche im Land Brandenburg ein und bündelt die Kräfte und Gemeinsamkeiten des Handwerks.

[www.hwk-cottbus.de](http://www.hwk-cottbus.de)

[www.hwk-ff.de](http://www.hwk-ff.de)

[www.hwk-potsdam.de](http://www.hwk-potsdam.de)